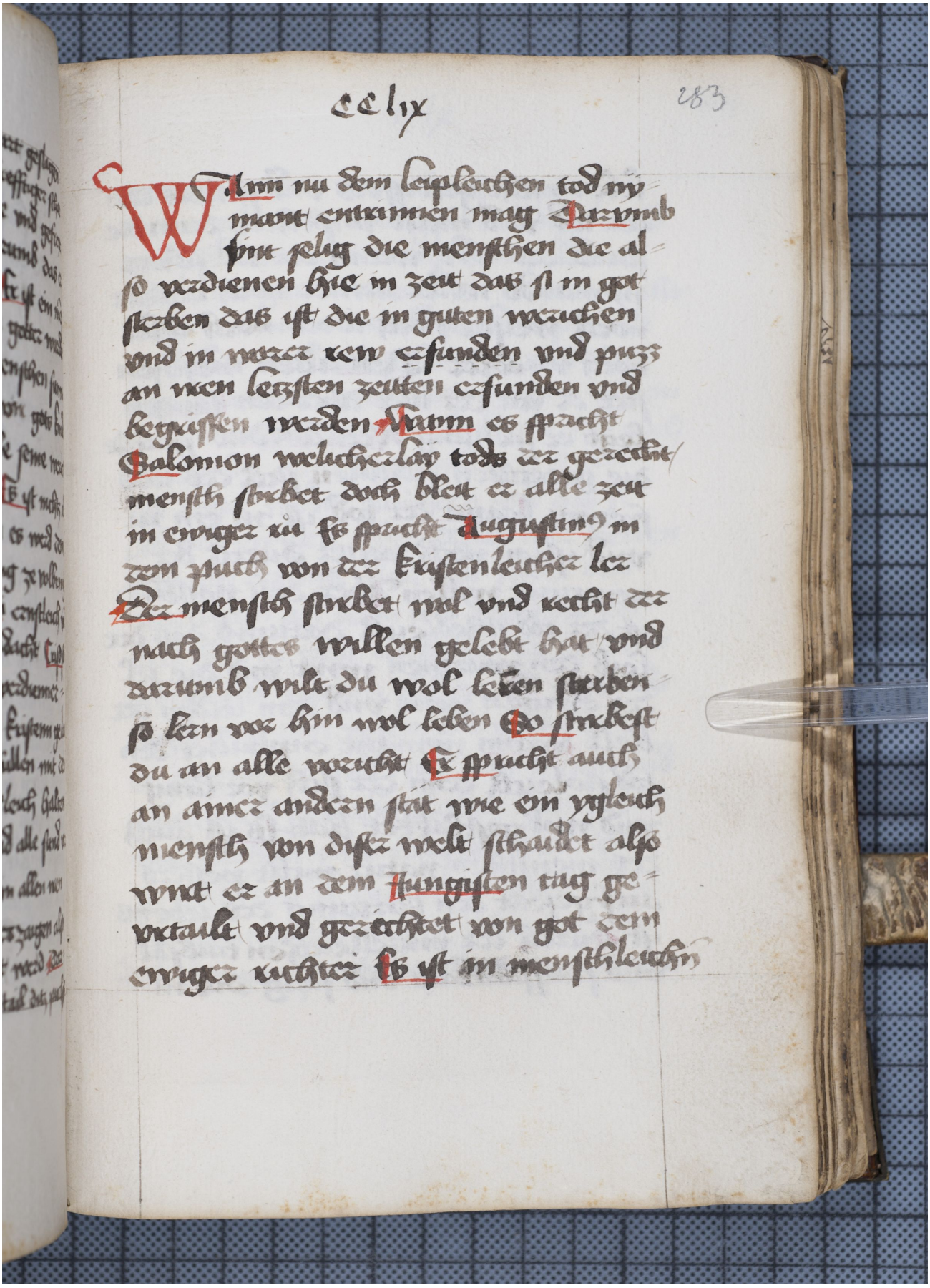
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



ccl ix

283

Wann nu dem leplichen tod ny
mant entrinnen mag Darumb
fur selig die menschen die al
so verdienen hie in zeit das si in got
sterben das ist die in guten werchen
vnd in werer ren erfunden vnd pusz
an iren letzsten zeiten erfunden vnd
begriffen werden Wann es sprucht
Salomon weicherlay tods der gerechte
mensch sterbet doch bleibt er alle zeit
in ewiger ru Es sprucht Augustinus in
dem puch von der Cristenleicher ler
Der mensch sterbet wol vnd recht der
nach gottes willen gelebt hat vnd
darumb wilt du wol leben sterben
so lern vor him wol leben So sterbest
du an alle vorcht Er sprucht auch
an einer andern stat wie ein yglich
mensch von diser welt scheidet also
wirt er an dem Jungsten tag ge
vrteilt vnd gerechtet von got dem
ewigen richter Es ist im menschleichen